

# Sozialdemokratische Partei Deutschlands

## Bezirkstag Mittelfranken



Herrn  
Bezirkstagspräsidenten  
Richard Bartsch  
Bezirksrathaus

Ansbach/Erlangen, den 09.12..2015

### **Ergebnis:**

- 1. Antragsabschnitt: Annahme des mit großer Mehrheit**
- 2. Antragsabschnitt: Erhöhungsantrag erledigt durch Zustimmung zum Antrag der CSU (Förderung „Sportmanagement“); Erhöhung des Haushaltsansatzes um 20 000 €**  
**Die konkrete Umsetzung der beiden Förderschwerpunkte wird in der ersten Sitzung des Jugend-, Sport- und Partnerschaftsausschusses in 2016 behandelt**

### **Antrag zur Sitzung des Bezirkstages zum Haushaltsbeschluss 2016 am 10.12.2015** **Verwaltungshaushalt: Inklusion und Sportförderung**

Sehr geehrter Herr Bezirkstagspräsident,

Die Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderung muss auch in den Sportvereinen unterstützt werden. Eine Barriere bilden dabei die relativ hohen Kosten bei der Ausbildung von Übungsleiterinnen und Übungsleitern für den Sport mit behinderten Menschen und die Ausbildung von Prüferinnen und Prüfern für die Abnahme des Sportabzeichens von Menschen mit Behinderung.

Das BLSV Qualifizierungssystem bietet zwei Schwerpunkte an: „Sportpraxis“ und „Sportmanagement“.

### **Wir stellen dazu folgenden Antrag:**

Ab 2016 unterstützt der Bezirk Mittelfranken in Zusammenarbeit mit dem BLSV Mittelfranken im Bereich „Sportpraxis“ die Sportvereine bei der Ausbildung von Übungsleiterinnen und Übungsleitern für den Sport mit behinderten Menschen und die Ausbildung von Prüferinnen und Prüfern für die Abnahme des Sportabzeichens von Menschen mit Behinderung. Die Unterstützung erfolgt durch Zuschüsse, die die Vereine über den BLSV beantragen können.

Der BLSV wird gebeten, die Sportvereine über die neue Zuschussmöglichkeit zu informieren.

Die Haushaltsstelle 5500.7099 „Förderung des Sports“ wird um 10 000 € von 63 200 € auf 73 200 € angehoben.

Mit freundlichen Grüßen

Gisela Niclas  
Fraktionsvorsitzende

gez. Die Bezirksräte und Bezirksrätinnen der SPD-Bezirkstagsfraktion:  
Wolfgang Beigel, Dr. Horst Krömker, Christa Naaß, Ronald Reichenberg, Amely Weiß,  
Elke Zahl